

Pressemeldung

Juli 2014

Nordheimer Armaturenhersteller AS-Schneider feiert Familiennachmittag

Hüpfburg, Spenden und Werksführungen

Nordheim – 24. Juli 2014 – Bis in die Nacht hinein wurde am Samstag bei AS-Schneider in Nordheim gefeiert. Es war ein ungewöhnliches Betriebsfest, zu dem der Armaturenhersteller geladen hatte.

Der Betrieb feierte und alle feierten mit: Nicht nur die Mitarbeiter und deren Familien, die AS-Schneider Rentner, Gesellschafter und der Beirat waren gekommen, sondern auch die Anwohner der Bahnhofstraße, an der das AS-Schneider Werk seinen Sitz hat, der Gemeinderat und der Bürgermeister von Nordheim. Über 500 Gäste feierten gemeinsam bei traumhaftem Sommerwetter und hochsommerlichen Temperaturen.

Um 14 Uhr ging es los mit Kaffee, Kuchen und jeder Menge Eis. Die meisten Kuchen waren von den Mitarbeitern gebacken worden – ein Engagement als Zeichen der Solidarität, denn die Unternehmensleitung hatte zugesagt, die kompletten Einnahmen der Speisen und Getränke, als Spenden an zwei örtliche Organisationen weiterzugeben: An die Bürgerstiftung Nordheim und die Diakonische Jugendhilfe der Region Heilbronn. Gegen Abend wurde schließlich der Grill angeworfen, die Nordheimer Jugendfeuerwehr half bei der Versorgung der Gäste mit Getränken.

Den ganzen Tag über waren die Tore des Unternehmens geöffnet. Die Kinder tobten in der Hüpfburg, ließen sich schminken oder bastelten Tröten. Es gab Werksführungen, Vorführungen zur 3D-Druck-Technologie und ein Höhepunkt für viele Besucher war das neue AusbildungsCenter. Stolz zeigten vor allem die Auszubildenden Ihren Eltern den neuen Lern- und Arbeitsplatz, in den AS-Schneider einen

Pressemeldung

Juli 2014

6-stelligen Betrag investiert hat. „Das neue AusbildungsCenter ist eine Investition in unsere Nachwuchskräfte und damit in die Zukunft unseres Unternehmens“, so Geschäftsführer Rolf Kummer. „Mit dem neuen AusbildungsCenter können die 16 gewerblichen Auszubildenden schulbegleitend sehr praxisnah direkt im Unternehmen unterrichtet werden. Unter realen Arbeitsbedingungen können sie in die Produktion und an die späteren Tätigkeiten herangeführt werden, bevor sie dann in den verschiedenen Fertigungsbereichen "richtig" zum Einsatz kommen“, fügt Kummer hinzu.

Sehr zufrieden zeigte sich Geschäftsführer Rolf Kummer mit dem Verlauf der großen Veranstaltung, für die im Vorfeld lange geplant worden war. „Wir sind hier bei AS-Schneider ein Team, wir stehen füreinander ein“, so Rolf Kummer, „dieses Wir-Gefühl wollten wir mit der Feier stärken – und es sollte ein Dankeschön sein für die ausgezeichnete Arbeit, die unsere Mitarbeiter geleistet haben.“ Die Verbundenheit mit dem Unternehmen solle jedoch die Familien der Arbeitnehmer nicht ausschließen, betonte der Geschäftsführer. Deshalb freue er sich, dass viele Mitarbeiter die Chance genutzt haben, den Partnerinnen bzw. Partnern und Kindern ihren Arbeitsplatz zu zeigen und sie durch das Unternehmen zu führen. „Wir möchten, dass unsere Mitarbeiter und ihre Familien stolz auf AS-Schneider sein können“, betont Rolf Kummer.

Umfang: 3.060 Zeichen inklusive Leerzeichen

Pressemeldung

Juli 2014

Bildunterschriften:



Bild 1: Familiennachmittag bei AS-Schneider: Bei Musik, lockerer Stimmung und heißen 36 Grad kam fast schon Karibik-Atmosphäre auf.



Bild 2: Gemeinderat Nordheim besucht das neue AusbildungsCenter von AS-Schneider.

Pressemeldung

Juli 2014



Bild 3: Werksbesichtigung in der modernen Fertigung von AS-Schneider.

Pressekontakt:

Armaturenfabrik Franz Schneider GmbH + Co. KG
Anastassija Kinstler - Marketing und Public Relations
Bahnhofplatz 12 - 74226 Nordheim - Deutschland
Tel. +49 7133 101 187, Fax +49 7133 101 160
a.kinstler@as-schneider.com, www.as-schneider.com